

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 21:40 Uhr

Sitzung-Nr: 08/gr/027/2008
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

**über die am 27.02.2008
 in der Ramburghalle, Hauptstraße 20, 76857 Ramberg
 stattgefundene 27. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ramberg**

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Schwarzmann, Dieter	
---------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Steinel, Ilse	
---------------	--

Ratsmitglieder

Brück, Edgar	
--------------	--

Engel, Otmar	
--------------	--

Erdle, Rudi	
-------------	--

Herty, Klaus	
--------------	--

Hoffmann, Renate	
------------------	--

Hög, Fritz jun.	
-----------------	--

Klein, Hans-Dieter	ab 19:14 Uhr während TOP 2
--------------------	----------------------------

Klos, Jürgen	
--------------	--

Lergenmüller, Konrad	
----------------------	--

Munz, Jürgen	
--------------	--

Munz, Thomas	
--------------	--

Ferner sind anwesend

Pröll, Reinhard Dip. Ing.	zu TOP 4 bis 21:12 Uhr
---------------------------	------------------------

Schriftführer

Barbey, Birgit	
----------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Hettinger, Frank	entschuldigt
------------------	--------------

Steinel, Franz	entschuldigt
----------------	--------------

Walther, Karlheinz	entschuldigt
--------------------	--------------

Zöller, Wolfgang	entschuldigt
------------------	--------------

Presse und Einwohner waren anwesend.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2008 inklusive Haushaltsplan sowie Stellenplan und Investitionsprogramm
- 3 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Benutzungsordnung der Ramburghalle
- 4 Information und Beratung über den Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Ramberg
- 5 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte Ratsmitglied Jürgen Munz zwei Anträge zur Änderung der Tagesordnung und begründete dies u.a. damit, dass zur Sitzungseinladung zu Tagesordnungspunkt 3 und 4 keine Unterlagen zugegangen sind und sich die Ratsmitglieder daher nicht entsprechend vorbereiten konnten.

Er beantragte, Tagesordnungspunkt 3 im Wortlaut wie folgt zu ändern: „Information und Beratung zur Änderung der Benutzungsordnung der Ramburghalle“. Dieser Antrag wurde bei Stimmengleichheit, 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, abgelehnt.

Weiterhin beantragte er den Tagesordnungspunkt 4 im Wortlauf wie folgt zu ändern: „Information und Beratung über den Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Ramberg“. Dieser Änderungsantrag wurde mit 9 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen angenommen.

1 Einwohnerfragestunde

Seitens einer Einwohnerin wurde nachgefragt, ob es stimmt, dass sich die Ortsgemeinde an der Aktion „Engel im Einsatz“ nicht beteiligt habe.

Ortsbürgermeister Schwarzmann erläuterte ausführlich die von der Ortsgemeinde angebotene Hilfe, z.B. das Bereitstellen von Parkraum. Er wies allerdings darauf hin, dass kein abschließendes Hilfsangebot unterbreitet werden konnte, da der Sender sehr kurzfristig eine Rückmeldung wollte und keine Möglichkeit bestand, dies innerhalb des Ortsgemeinderates zu beraten.

2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2008 inklusive Haushaltsplan sowie Stellenplan und Investitionsprogramm

Nach einführenden Erläuterungen zum Haushaltsentwurf 2008 übergab Ortsbürgermeister Schwarzmann das Wort an Amtsrat Klos. Dieser informierte das Ratsgremium über die wesentlichen Ansätze im vorliegenden Zahlenwerk.

Das Haushaltsvolumen des Verwaltungshaushaltes beläuft sich in Einnahmen und Ausgaben auf 777.300 EUR. Das Volumen des Vermögenshaushaltes beläuft sich in Einnahmen und Ausgaben auf 140.250 EUR. Die Hebesätze für die Realsteuern werden für 2008 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	280 v.H.
Grundsteuer B	320 v.H.
Gewerbesteuer	352 v.H.

Neudarlehen sind für 2008 nicht veranschlagt. Der Schuldenstand zu Beginn des Jahres 2008 beläuft sich auf 64.400 EUR, der Stand der allg. Rücklage auf voraussichtlich rd. 109.000 EUR.

Nachdem die Fragen des Ratsgremiums beantwortet waren, beschloss der Gemeinderat bei 1 Enthaltung einstimmig die vorliegende Haushaltssatzung mit –plan, Stellenplan und Investitionsprogramm.

3 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Benutzungsordnung der Ramburghalle

Der Vorsitzende verteilte an die Ratmitglieder die bisher gültige Benutzungsordnung. Im Bau- und Planungsausschuss wurde diese bereits vorberaten. Er stellte sodann die geplanten Änderungen vor.

Nach ausführlicher Diskussion wurde die neue Benutzungsordnung der Ramburghalle, welche zum 01.03.2008 in Kraft tritt, einstimmig bei 1 Enthaltung beschlossen.

4 Information und Beratung über den Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Ramberg

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor TOP 3 behandelt, da der Sachverständige, Herr Dipl. Ing. Pröll, bereits anwesend war.

Ortsbürgermeister Schwarzmann informierte, dass z.Zt. keine gemeindeeigenen Bauplätze mehr zum Verkauf an Interessenten zur Verfügung stehen. Im Ort selbst sind noch 30-35 Bauplätze vorhanden, welche sich allerdings alle in privatem Besitz befinden. Anhand des gültigen Flächennutzungsplanes erläuterte er die Entwicklungsmöglichkeiten. In diesem gültigen Plan ist ein Sondergebiet am Sonnenweg sowie noch eine Wohngebiet in der Ohlsbach als bebaubar ausgezeichnet. Das Sondergebiet könnte in ein Wohngebiet umgewandelt werden. Dazu müsste allerdings ein Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes bei der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels gestellt werden.

Der Vorsitzende übergab nunmehr das Wort an Herrn Dipl.Ing. Pröll, welcher den Ortsgemeinderat ausführlich über die Bevölkerungsentwicklung, die ausgewiesene Baufläche der Ortsgemeinde Ramberg im Flächennutzungsplan sowie die mittlerweile schwieriger werdenden Genehmigungen für neue Bauflächen informierte. Nach dem derzeit gültigen Flächennutzungsplan besteht kein Änderungsbedarf, es kann höchstens das Sondergebiet Sonnenweg in ein Wohngebiet umgewandelt werden. Dabei ist sowohl der Regionalplan als auch der Landesentwicklungsplan zu beachten.

Ausführlich wurden über die Entwicklungsmöglichkeiten diskutiert. Die Fragen der Ratsmitglieder wurden sowohl von Ortsbürgermeister Schwarzmann als auch von Dipl. Ing. Pröll zufriedenstellend beantwortet.

Abschließend bat der Vorsitzende die Ratsmitglieder, sich über die zukünftige Entwicklung der Ortsgemeinde Gedanken zu machen. Zu gegebener Zeit werde er dieses Thema erneut auf die Tagesordnung nehmen.

5 Informationen

Hierzu wurde seitens des Ratsmitgliedes Hans-Dieter Klein noch mal ausführlich erläutert, dass bereits vor der Aktion „Engel im Einsatz“ für die betroffenen Geschwister durch Bewohner der Ortsgemeinde Ramberg Hilfe geleistet wurde, z.B. mit unentgeltlichen Holzlieferungen. Die Darstellungen in der Öffentlichkeit entsprächen nicht der Realität.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer